



Politik- und Systemberatung Berufliche Bildung

Leistungsangebot

Die Herausforderung

Die positive Entwicklung eines Landes hängt nicht zuletzt von der Qualität der beruflichen Bildung ab. Ein funktionierendes Berufsbildungssystem braucht aufeinander abgestimmte Strukturen, leistungsfähige Institutionen und kompetente politische Steuerung. In vielen Partnerländern der GIZ erfüllen die Ausbildungssysteme diese Erwartungen nicht. Sie entsprechen weder den Anforderungen der jungen Generation noch der Unternehmen. Damit sich das ändert, sind grundlegende Veränderungen in den Bildungsstrukturen erforderlich; Kapazitäten und Mechanismen müssen aufgebaut werden. Das ist eine große Aufgabe, weil sich die Berufsbildungssysteme an der Schnittstelle zu Bildung, Arbeitsmarkt und Wirtschaft befinden.

Unser Lösungsansatz

Berufsbildung ist für uns das „Scharnier“ zwischen Bildungssystem und Arbeitsmarkt. Unsere Politik- und Systemberatung Berufliche Bildung hat deshalb ein klares Ziel: die arbeitsmarktorientierte Berufsbildung. Die Beratung fußt auf internationaler und deutscher Expertise in der Berufsbildung. Gemeinsam mit unseren Partnern entwickeln und gestalten wir leistungsfähige Berufsbildungssysteme, die sich an den Bedürfnissen von Wirtschaft und Gesellschaft orientieren. Damit die Breitenwirkung gewährleistet ist, arbeiten wir mit Politik, Verwaltung, Sozialpartnern und der Wirtschaft zusammen. Gemeinsam mit Ministerien entwickeln wir eine funktionierende, zukunftsichernde Berufsbildungspolitik. Die Wirtschaft unterstützen wir dabei, ihre Interessen in das Berufsbildungssystem einzubringen und ihre Aufgaben (z.B. innerbetriebliche oder praktische Ausbildung, Mitwirkung bei der Entwicklung von Berufsstandards und Curricula, bei Prüfung, etc.) zu erfüllen. Wir legen Wert darauf, Gewerkschaften und benachteiligte Gruppen stärker in die Berufsbildung einzubinden.

Erfolgreich sind wir mit unserem Mehrebenenansatz in der Politik- und Systemberatung. Wir binden die nationale, regionale und lokale Ebene ein, denn die Erfahrung zeigt, dass Veränderungen nur Erfolg haben, wenn sie auf lokalen Gegebenheiten fußen. Unsere Beratung geht daher immer einher mit intensiver Analyse und der Erprobung von Ausbildungsansätzen vor Ort.

Leistungen

Mit Politik- und Systemberatung Berufliche Bildung stärken wir die Kompetenzen von Fach- und Führungskräften aus Ministerien und Wirtschaftsverbänden:

- » Wir unterstützen bei der Entwicklung von Organisationen für die Analyse und Steuerung der Berufsbildung.
- » Wir begleiten und moderieren Kooperation und Vernetzung in der Berufsbildung, insbesondere zwischen Staat und Wirtschaft.
- » Wir verbessern den strategischen und strukturellen Rahmen der Berufsbildung.

Diese Leistungen erbringen wir in folgenden Bereichen:

Reform der Berufsbildung:

- » Wir stellen sicher, dass Reformstrategien auf Zahlen, Daten und Erfahrungen basieren.
- » Wir unterstützen gesetzliche Regelungen, damit Bildung eine Struktur bekommt, die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung gewährleistet und Abschlüsse anerkannt werden.
- » Wir bringen Staat, Wirtschaft und Gesellschaft in Gremien der Berufsbildung zusammen.
- » Wir nutzen Instrumente wie Berufsbildungsberichterstattung und Arbeitsmarktanalysen, um die Politikgestaltung auf eine solide Grundlage zu stellen.

Bedarfsgerechte berufliche Aus- und Weiterbildung:

- » Wir entwickeln Systeme, die Anforderungen (Berufs-



standards), Entwicklung und Modernisierung von Ausbildungsangeboten (Curricula, Personal, Ausstattung) sowie Prüfung und Zertifizierung effizient integrieren.

- » Ein Kernstück unserer Beratung sind kooperative Ausbildungsangebote und die dafür nötigen Rahmenbedingungen.

Konzepte zur Entwicklung von Personal, Finanzen und Einrichtungen der Berufsbildung:

- » Wir fördern nationale Ansätze zur Entwicklung von Lehrkräften, Ausbildungs- sowie Managementpersonal der Berufsbildung, Kosten-Nutzen-Analysen und Finanzierungsansätze (zum Beispiel Berufsbildungsfonds) sowie Konzepte zu Berufsbildungseinrichtungen.

Im thematischen Fokus unserer Beratung stehen:

- » Die Qualität von Berufsbildung, die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, die Qualifizierung von Berufsbildungspersonal, Zukunft der Arbeit, die Anpassung der Berufsbildung an eine „grünere“ Wirtschaft (*Greening TVET*), Zugang für benachteiligte Gruppen, Durchlässigkeit sowie internationale Vergleichbarkeit von Berufsbildung.

Ihr Nutzen

Durch Politik- und Systemberatung Berufliche Bildung profitieren Sie von unseren Erfahrungen, Netzwerken und Ansätzen. Für die Beratung greifen wir auf einen reichen Erfahrungsschatz zurück. In unserer langjährigen Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnerländern verbesserten wir die Rahmenbedingungen für die Berufsbildung. Dabei setzten wir unsere Fachkenntnisse des deutschen und weiterer Berufsbildungssysteme ein, aber immer angepasst an die Bedingungen des jeweiligen Partnerlandes. Unsere Politik- und Systemberatung fußt auf Netzwerken mit internationalen Institutionen. Dazu gehören Fach- und Forschungsinstitutionen wie das Bundesinstitut für Berufliche

Bildung, die European Training Foundation und die International Labour Organisation. Wir kooperieren zudem bei der Reform der Berufsbildung mit Entwicklungspartnern wie der Europäischen Union und der Asian Development Bank. Auch pflegen wir eine enge Kooperation mit Organisationen der deutschen Wirtschaft, wie zum Beispiel mit dem Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH) und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK). Reformen brauchen Zeit. Unser Beratungsansatz ist langfristig und flexibel angelegt. Wir begleiten Partner eng bei ihren Reformbestrebungen durch kontinuierliche Beratung von Reformprozessen. Nur so gelingt es, nachhaltige und hochwertige Strukturen der Berufsbildung zu entwickeln und zu festigen.

Ein Beispiel aus der Praxis

Vietnams Wirtschaft benötigt dringend qualifizierte Fachkräfte. Deshalb ist die Berufsbildung eine Reformpriorität der vietnamesischen Regierung. Die GIZ unterstützt im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) das vietnamesische Arbeitsministerium bei „Reform der Berufsbildung in Vietnam“ im Rahmen eines gleichnamigen Programms. Die Kooperation währt mittlerweile rund zehn Jahre. Ein Schwerpunkt ist die Politik- und Systemberatung. Gemeinsam erarbeiteten die GIZ und ihre Partner eine nationale Berufsbildungsstrategie und ein Berufsbildungsgesetz. Zusätzlich wird jährlich ein Berufsbildungsbericht erstellt. Durch diese Initiativen kam die Reform der beruflichen Bildung in Vietnam deutlich voran. Die junge Generation profitiert von einer höheren Qualität der beruflichen Bildung und einer stärkeren Orientierung an den Anforderungen des Arbeitsmarkts.

Impressum

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5
65760 Eschborn, Deutschland
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15

E info@giz.de
I www.giz.de

Verantwortlich/Kontakt:

Dr. Michael Holländer und Britta Lambertz
Kompetenzcenter Bildung, Berufliche Bildung und Arbeitsmarkt
Abteilung Wirtschaft, Beschäftigung und Soziale Entwicklung
E: bildung@giz.de

Fotonachweise:

Vorderseite: (v.l.n.r.): GIZ/David Degner; GIZ/Dirk Ostmeier
Rückseite (v.l.n.r.): IZ/ David Degner; GIZ/Dirk Ostmeier; GIZ/Ute Grabowsky/photothek.net

Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.

Eschborn 2022